Baar: Zwei verletzte Personen bei Frontalkollision

Ein Personenwagen und ein Lieferwagen sind frontal zusammengestossen. Zwei Personen wurden verletzt. Die Unfallursache ist noch unklar.

Der Unfall passierte am Freitagnachmittag (10. Juli 2020), kurz vor 14:00 Uhr, auf der Langgasse in der Gemeinde Baar. Eine 60-jährige Frau fuhr Kreisel Lättich kommend in Richtung Baar. Auf Höhe der Brauerei Baar geriet sie aus noch nicht bekannten Gründen auf die Gegenfahrbahn, worauf es zu einer Frontalkollision mit einem Lieferwagen kam. Durch den Aufprall wurde das Unfallfahrzeug zurück auf die ursprüngliche Fahrbahn geschleudert und kollidierte dort mit einem weiteren, nachfolgenden Auto.

Die 60-jährige Unfallverursacherin sowie der 31-jährige Lieferwagenlenker wurden verletzt und durch den Rettungsdienst Zug ins Spital eingeliefert. Die 47-jährige Fahrerin des zweiten Personenwagens blieb unverletzt. Die Staatsanwaltschaft des Kantons Zug ordnete bei der Unfallverursacherin eine Blut- und Urinprobe im Spital an.

Der Sachschaden ist beträchtlich. Am Unfallfahrzeug sowie am Lieferwagen entstand Totalschaden. Der Schaden am dritten Fahrzeug beträgt rund 5`000 Franken.

Für die Bergung der Patienten und der Fahrzeuge sowie die Unfallaufnahme musste der Verkehr einspurig an der Unfallstelle vorbeigeführt werden. Die genaue Unfallursache ist noch unklar und wird abgeklärt.

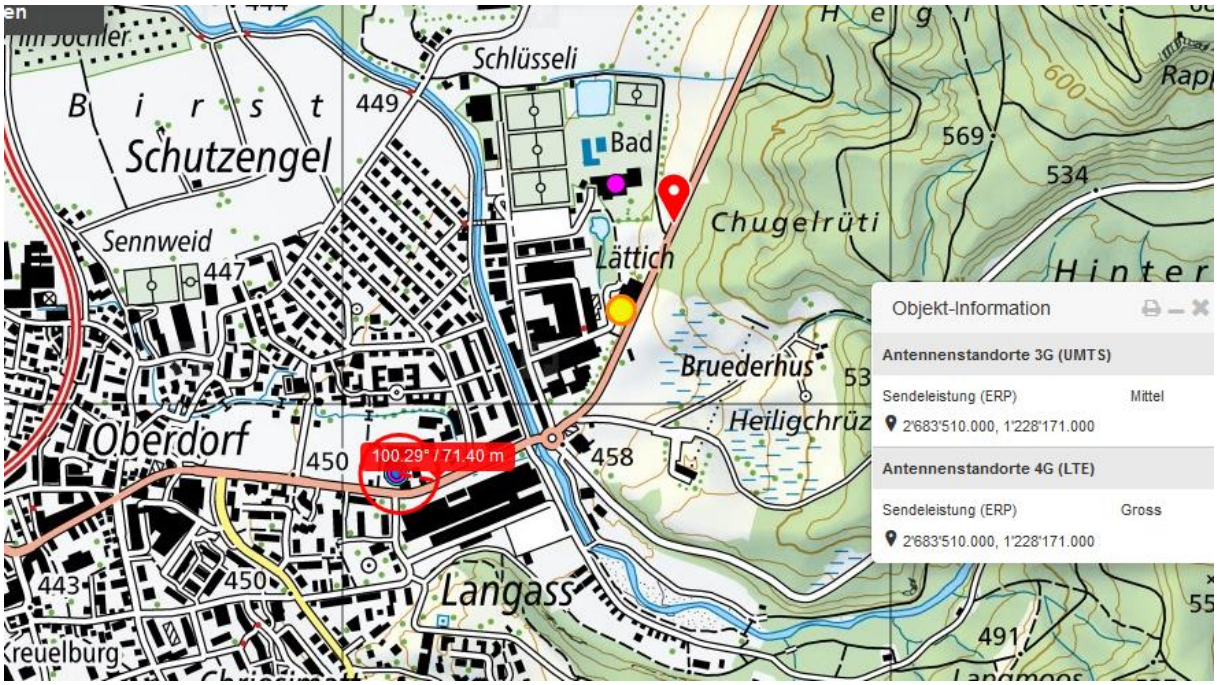
Im Einsatz standen Mitarbeitende des Rettungsdienstes Zug, eines privaten Abschleppunternehmens sowie der Zuger Polizei.

Bild Legende:Zwei verletzte Personen nach Frontalkollision

Die Aufnahme wurde um diesen kleinen Abschnitt rechts gestrafft...

Die Brauerei ist auch ein Funkstandort für zwei Betreiber.

Die Nähe ergibt trotz flacher Bauweise eine hohe Transmission durch die fast senkrecht zum Funkstrahl stehende Frontscheibe



Wetter trocken, Strahlung ungedämpft hoch

Zum Verständnis der neurologisch/medizinischen Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57** http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie

Zur Möglichkeit der Messung von Sendeleistungen 5G: https://www.gigaherz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert https://magdahavas.com/pick-of-the-week-24-microwave-radiation-affects-the-heart/

Hochspannungsleitungen und Magnetfelder am Boden: http://people.ee.ethz.ch/~pascal/Hochspann/BBoden.gif

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch